

Polizeiinspektion

22.05.15 ~~08.09.1989~~

Gröbenzell

82194 Gröbenzell,

Augsburger Straße 18

Tel. (08142) 5952 - 0 Fax -19

SB: **GRÜNDLER, PHK**

490

PHK Springl / PHM Zimmermann

Kriminalstatistik

der PI Gröbenzell

2014

Inhalt:

1. Schutzbereich
2. Entwicklung der Gesamtstraftaten
3. Regionale Verteilung der Kriminalität
4. Entwicklung einzelner Delikte
 - 4.1 Diebstahlsdelikte
 - 4.2 Sachbeschädigungen
 - 4.3 Gewaltkriminalität
 - 4.4 Körperverletzungen
 - 4.5 Gewalt gegen Polizei
 - 4.6 Rauschgiftkriminalität
 - 4.7 Straßenkriminalität
5. Jugendkriminalität
6. Politisch motivierte Straftaten

Anlage 1: Kriminalitätsübersicht seit 2004

Anlage 2: Vergleiche zwischen Gröbenzell und Puchheim

Anlage 3: Jahresübersicht Häusliche Gewalt

Polizeiinspektion Gröbenzell

Gröbenzell, 26.05.15

SB: GRÜNDLER, PHK

Kriminalitätslage bei der PI Gröbenzell 2014

1. Schutzbereich

Der Schutzbereich der PI Gröbenzell erstreckt sich auf die beiden Gemeinden:

- **GEMEINDE GRÖBENZELL** (20201 EW und einer Fläche von 6,35 km²)

Der Ausländeranteil in Gröbenzell beträgt **14,07 %** (Vorjahr **8,49 %**).

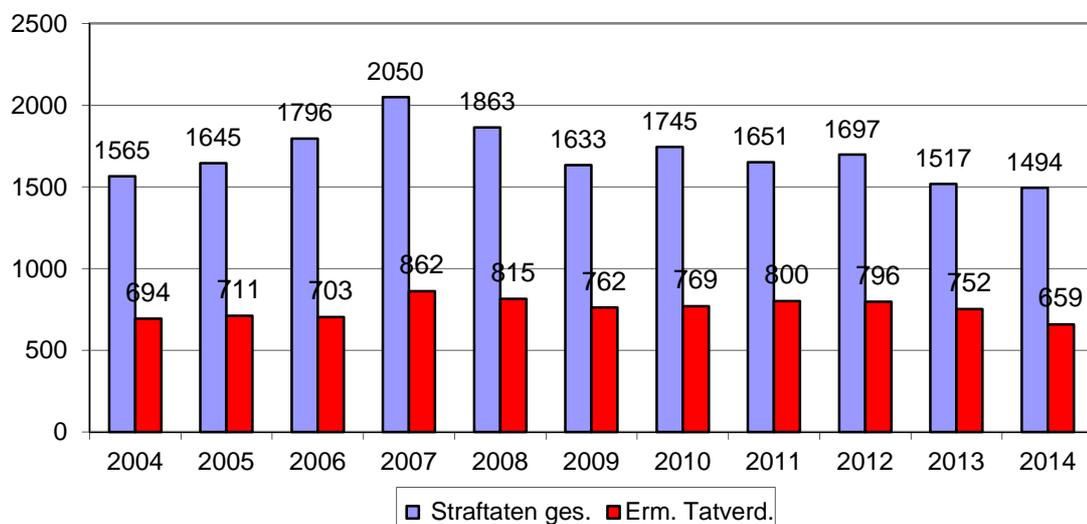
- **STADT PUCHHEIM** (ca. 21000 EW und einer Fläche von ca. 12,2 km²).

Der Ausländeranteil an der Bevölkerung stieg von **15,1 %** im Jahr 2013 auf **16,1 %** der Gesamteinwohnerzahl bzw. in der sog. „Planie“ von **45,8 %** auf **47,3 %**.

2. Entwicklung der Gesamtstrafataten

Im Jahr **2014** kam es im Bereich der Polizei Gröbenzell zu insgesamt **1494 Straftaten** nach dem Strafgesetzbuch und Nebenstrafrecht (ohne Verkehrs- und Staatsschutzdelikte) (**2013: 1517**). Zwar reduzierten sich die Straftaten insgesamt also etwas, ihre Zusammensetzung kann allerdings durchaus kritisch gesehen werden (siehe u.a. 4.7). Die Anzahl der dabei ermittelten **Tatverdächtigen** betrug **659** (**2013: 752**). Dies ist die geringste Zahl seit mehr als 10 Jahren.

Die **Aufklärungsquote** sank nach mehrmaligen Anstiegen leider stark ab auf **51,7 %** (**2013: 60,8 %**) und liegt nun unter dem langjährigen Durchschnitt 54,6 %). Hauptgrund dafür ist der deutliche Anstieg bei Delikten mit geringer Aufklärungsquote wie z.B. Fahrraddiebstählen und Sachbeschädigungen bei gleichzeitigem Rückgang von Delikten mit hoher Aufklärungsquote, wie z.B. Körperverletzungen, Beleidigungen und Ladendiebstähle.



3. Regionale Verteilung der Kriminalität (mit Häufigkeitszahl)

Die angegebene Häufigkeitszahl ist die Zahl ausgewählter und bekannt gewordener Straftaten, hier in Bezug auf 1000 Einwohner gerechnet. Die Häufigkeitszahl in **Gröbenzell** lag bei **37 (2013: 32)**. 2013 war in allerdings dieser Hinsicht ein außergewöhnliches Ergebnis erzielt worden. Diesmal erstaunte **Puchheim** mit der Häufigkeitszahl **37 (2013: 44)**.

Häufigkeitszahlen zum Vergleich: Germering: **37 (35)**, Olching: **37 (40)**, Fürstenfeldbruck: **56 (60)**, Mammendorf: **46 (36)**, Eichenau: **25 (29)**, Landkreis FFB: **36 (36)**, Bayern: **52 (50)**, Auf den aufwendigen Vergleich mit anderen Gemeinden in einer Anlage wurde diesmal verzichtet.

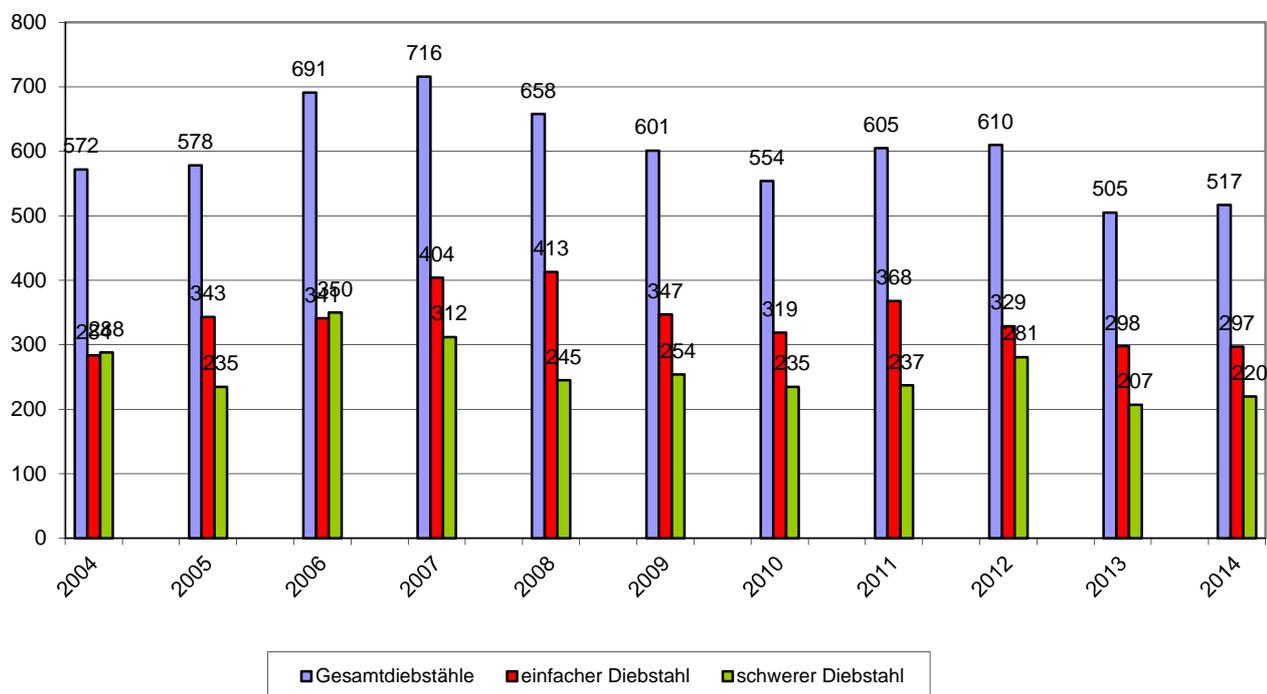
Die Verteilung der Straftaten auf die beiden Gemeindebereiche Gröbenzell und Puchheim ist aus der **Anlage 2** ersichtlich.

4. Entwicklung einzelner Deliktsbereiche

4.1 Diebstahlsdelikte

Die **Diebstahlsdelikte (517 Fälle/Vorjahr 505)** stagnierten nach dem letztjährigen Rückgang. Allerdings sank die **Aufklärungsquote** bei den Diebstahlsdelikten deutlich auf **23,4 % (2013: 32,9 %)**, was u.a. an Delikten wie Fahrraddiebstahl (Steigerung!) und Ladendiebstählen (Minderung) lag.

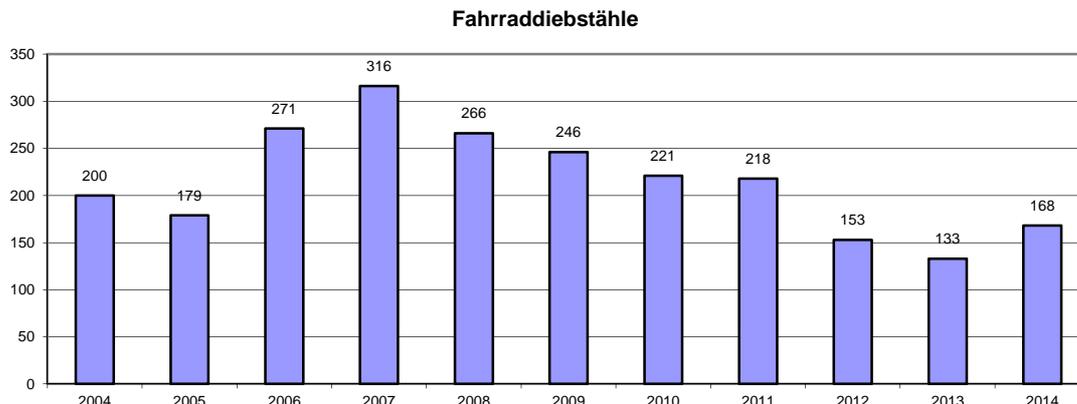
Diebstahlsdelikte



Bei den „schweren Diebstählen“ gab es eine geringfügige Steigerung: **220 Delikte/2013: 207**, bei den "einfachen Diebstählen“ blieben die Zahlen zum Vorjahr fast exakt gleich: **297 Delikte/2013: 298**.

Bei den **Diebstählen an/aus Kraftfahrzeugen** sank die Deliktszahl mit **43 Delikte** diesmal (**2013: 53 Fälle**).

Bei den **Fahrraddiebstählen** konnten die hervorragenden Zahlen des Vorjahres nicht mehr erreicht werden: Nach **133 Fälle** waren es nun **168 Fälle**. Gröbenzell war dabei problematischer als Puchheim (siehe Anlage 2). Die Aufklärungsquote (Rekord hier 2010 mit **16,3 %**), sank auf enttäuschende: **5,4 % (Vorjahr: 10,5)**.

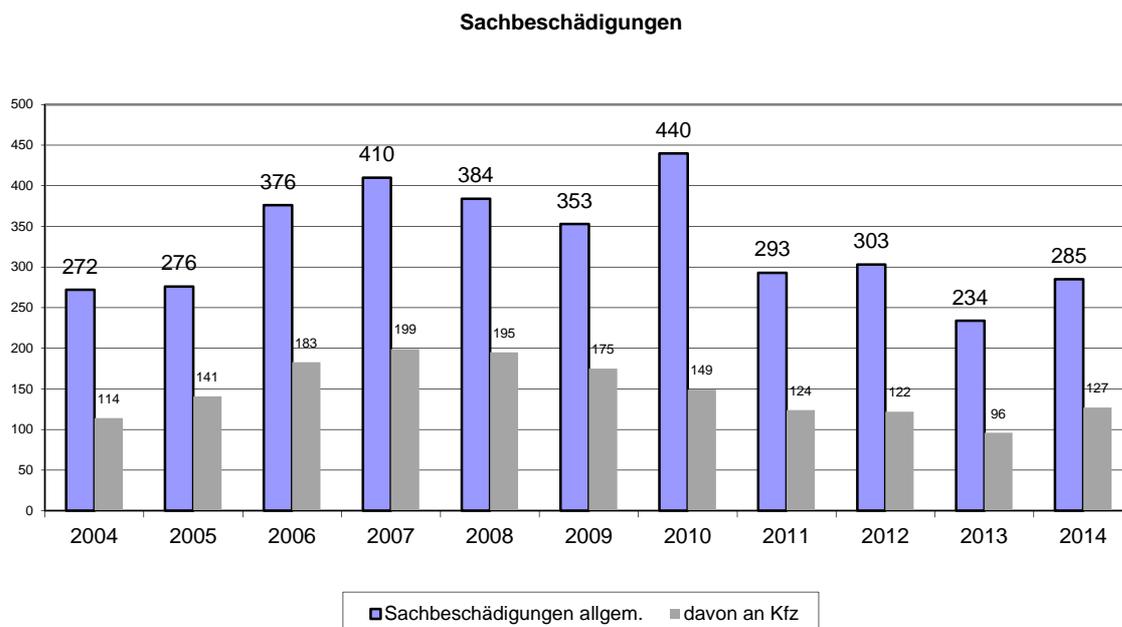


Die **Ladendiebstähle** halbierten sich durch das Anzeigeverhalten der Geschäfte nahezu: Von **87 Delikte** auf **49 Delikte**. Da die Aufklärungsquote bei diesem Delikt naturgemäß hoch ist (**93,9 %/2013: 95,4 %**) wurde auch die Aufklärungsquote insgesamt negativ beeinflusst.

Die deutliche Entspannung bei den **Tageswohnungseinbrüchen** im Vorjahr (**3 Delikte**) ist nun **2014 Makulatur (13 Delikte)**. Gröbenzell ist dabei mit 6 Delikten und Puchheim mit 7 Delikten belastet. Die Wohnungseinbrüche insgesamt stagnierten aber von **28** auf **27** Delikte.

4.2 Sachbeschädigungen

Die positiven Zahlen des Vorjahres konnten diesmal nicht gehalten werden. So waren es **2014** nur noch **285 Delikte** (2013: **234 Delikte**). Die Aufklärungsquote stagniert auf niedrigem Niveau: Von **18,8 % (2013)** auf **19,6 % (2014)**. Der langjährige Durchschnitt liegt hier bei etwa 25 %).



Besonders die **Sachbeschädigungen an Kraftfahrzeugen** unterlagen dem negativen Trend: Nach **96 Delikten 2013** nun **127 Delikte 2014**. Allerdings geschah der Zuwachs nur in Gröbenzell (siehe Anlage 2). Die Aufklärungsquote sank von **2013: 15,6 %** auf **2014: 14,2 %**.

4.3 Gewaltkriminalität

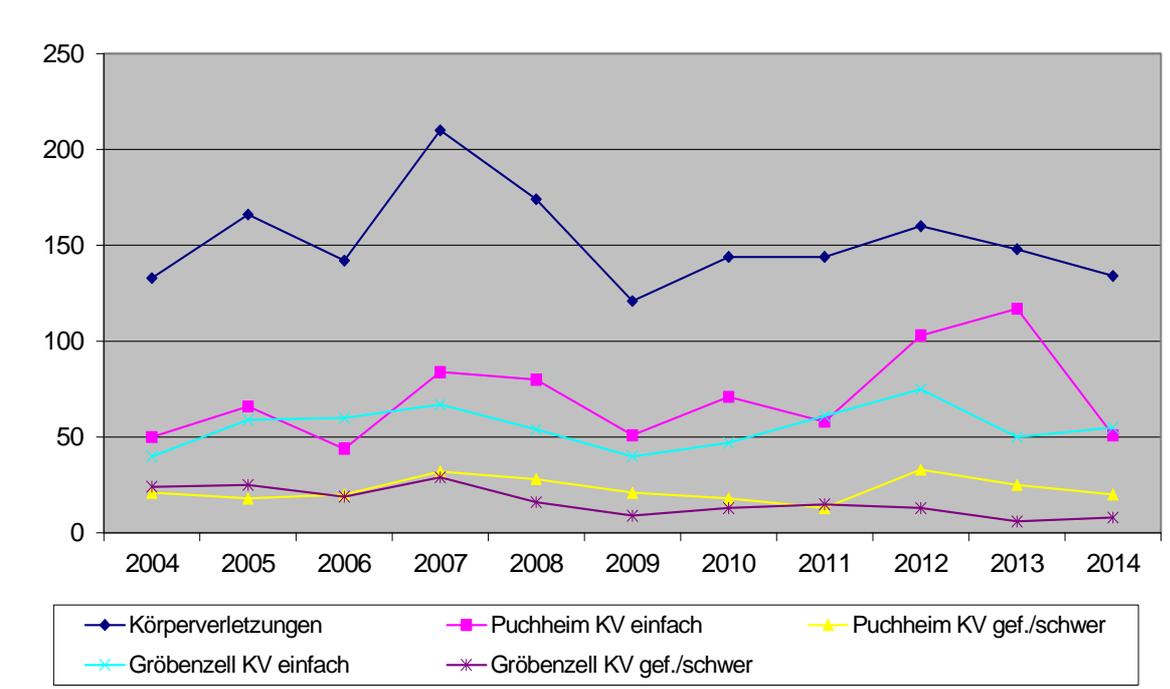
Zur Gewaltkriminalität zählen Straftaten gegen das Leben, wie etwa Mord und Totschlag, Vergewaltigung, Raub in den verschiedensten Begehungsformen sowie gefährliche und schwere Körperverletzung.

Im Jahr 2014 stiegen die Zahlen der Gewaltkriminalität wieder etwas an: Von 33 im Jahr 2013 auf nun 39 Delikte (Gröbenzell: 14 (8) Delikte und Puchheim 25 (25) Delikte). Die Aufklärungsquote stieg: 84,6 % (81,8%).

Im Jahr 2014 geschah 1 Mord (Vorjahr: 0). Bei der Tat handelte es sich um eine Häusliche Gewalt am 30.12.14 mittels Baseballschläger in Gröbenzell, die für die Ehefrau tödlich endete. Mittlerweile hat der Mann in der Haft Suizid begangen. Dafür ist 2014 aber kein Totschlag zu verzeichnen (2014: 1 Fall).

Im Bereich der Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung blieben die Fallzahlen mit 11 Fällen (2014) gleich zu 2013. Zu den Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung werden auch Beleidigungen mit sexuellen Hintergrund gezählt. Im Bereich des sex. Missbrauchs von Kindern sind nach 2 Fällen im Jahr 2013 sind wieder 1 Fall zu vermelden. Einzelheiten sind hier nicht bekannt (Sachbearbeitung durch Kripo).

4.4 Körperverletzungen



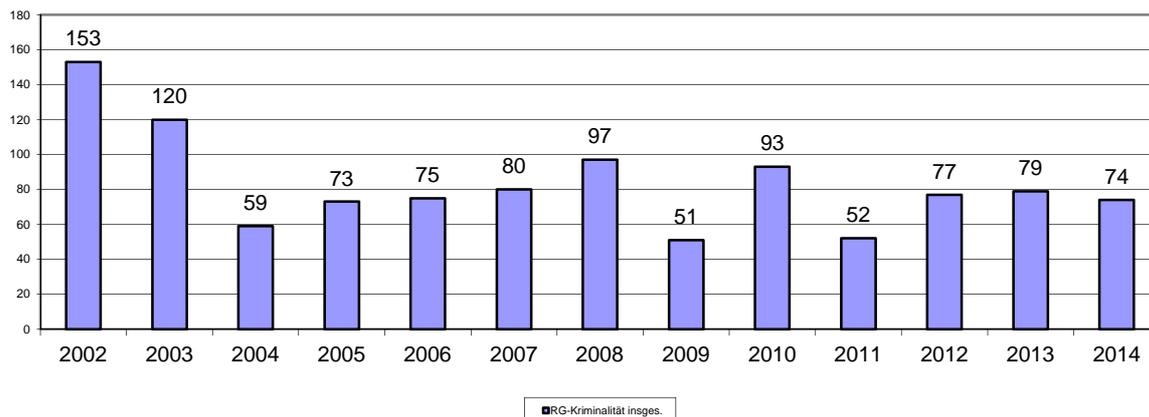
Nach den problematischen Zahlen 2007 und 2008 scheinen sich die Zahlen der Körperverletzung weiter in einem moderaten Bereich einzupendeln (von 167 auf 134). 2014 ist besonders auffällig der Rückgang der einfachen Körperverletzungen in Puchheim von 117 auf 51. Der Rückgang erklärt sich dort durch einen Rückgang der Häuslichen Gewalt (näheres siehe Anlage 2).

4.5 Gewalt gegen Polizei

Seit dem Jahr 2010 werden auch bei der Polizei Gröbenzell Aufzeichnungen über die Gewalt gegen Polizeibeamte geführt. Damals waren es 22 Fälle. Mittlerweile bewegen wir uns mit **12** Fällen im Jahr **2014 (Vorjahr: 22)** in erfreulichem Fahrwasser. Die Fälle verteilen sich auf Puchheim: **3 (13)**; Gröbenzell: **7 (9)** und Fürstenfeldbruck: **2 (0)** Fälle (Blutentnahmen). Die häufigsten Delikte waren dabei erneut Beleidigungen gegenüber der Polizei: Massive Verletzung von Polizeibeamte gab es nicht. Bei der Analyse der Zahlen ist außerdem zu berücksichtigen, dass in 2014 ein Vorfall dabei war, der allein in vier Fälle aufgeschlüsselt werden musste.

4.6 Rauschgiftkriminalität

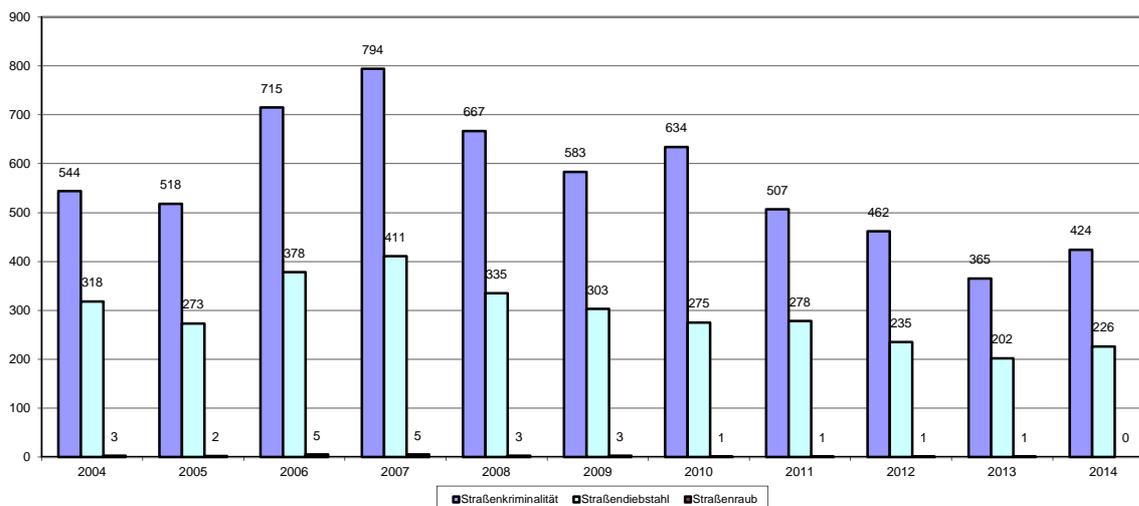
Rauschgiftkriminalität



Die Fallzahlen sanken wieder geringfügig von **79** auf **74 Delikte**. Die Aufklärungsquote bei diesen Delikten betrug **95,9 %**. **Rauschgifttote** waren **nicht** zu beklagen (2009 bis **2013: ebenfalls Fehlanzeige**). Nach wie vor gibt es im Dienstbereich keine "offene Szene". Der Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität wird weiterhin hohe Priorität beigemessen.

4.7 Straßenkriminalität (Straftaten im öffentlichen Raum)

Straßenkriminalität



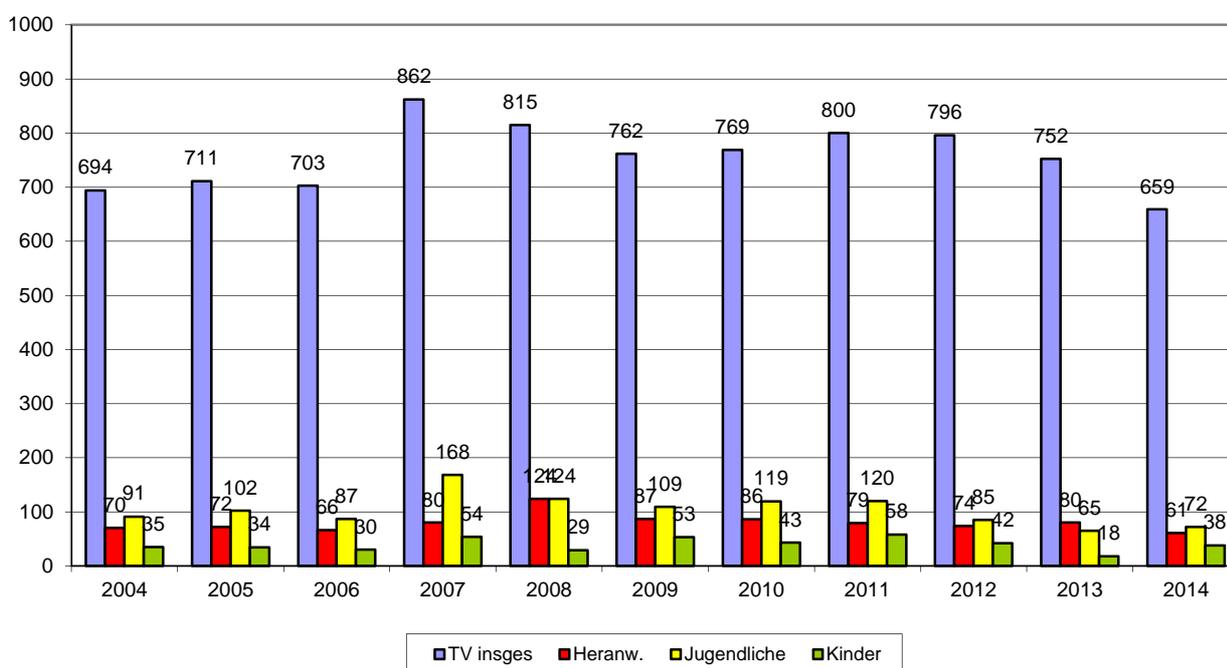
Die Straßenkriminalität (Straftaten im öffentlichen Raum) stieg recht massiv auf **424 Fälle** an (**Vorjahr 365**). Allerdings wird das Niveau der früheren Jahre nicht erreicht. Die Aufklärungsquote sank erneut: **12,7 % (2014); Vorjahr: 13,7 %**. Trotz des Anstiegs kann in der Relation

der Vorjahre dieser für das Sicherheitsgefühl sensible Bereich noch als akzeptabel bezeichnet werden.

5. Jugendkriminalität

Die Anzahl der Taten mit ermittelten tatverdächtigen Jugendlichen stieg nur leicht an **72 (2014)** (2013: **65** Jugendliche). Dafür ist der Rückgang bei den tatverdächtigen Heranwachsenden positiv: Nach **80** nun **61** Heranwachsende. Bei den Kindern verdoppelte sich zwar die Zahl von **18** auf **38** Kinder, über die Jahre gesehen erscheint die Anzahl aber nicht ungewöhnlich (siehe unten. Die Gründe wurden bislang nicht recherchiert. Hinweis: Kind (bis 14 Jahre), Jugendlicher (bis 18 Jahre), Heranwachsender (bis 21 Jahre).

Tatverdächtige und Jugendkriminalität



Im Gröbenzell gibt es mittlerweile wieder **einen** als sogenannten "**jugendlichen Intensivtäter**" 17-Jährigen (2013: **0**) (Puchheim: **0/0**). Unter der Definition „**jugendliche Intensivtäter**“ sind Verdächtige bzw. Straftäter (Kinder, Jugendliche, Heranwachsende) bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres gemeint, deren zurückliegende kriminelle Karriere von einer **gewohnheitsmäßigen, häufig in Gruppen begangenen Straftaten** mit kriminologischen Schwerpunkten in den Bereichen **Eigentums- Gewalt- u. Betäubungsmittelkriminalität** geprägt war und bei denen nach polizeilicher Bewertung die Annahme für die Verübung weiterer Straftaten in erheblichen Ausmaß bzw. von erheblicher Bedeutung, gerechtfertigt ist.

6. Politisch motivierte Straftaten:

Im Jahr 2014 wurden **12 Fälle** (2013: 7) registriert. **3 Fälle** (3) waren in Gröbenzell und **9 Fälle** (4) passierten in Puchheim. Wie auch in den letzten Jahren handelte es sich dabei ausschließlich um sogenannte "Propagandadelikte" (Hakenkreuzschmierereien, Beschädigungen von Wahlplakaten und Beleidigungen).

Alle **12** Fälle waren dem **Rechtsextremismus** zuzuordnen. Straftaten die eindeutig dem **Linksextremismus** zuzuordnen sind, waren wie im Vorjahr nicht zu verzeichnen. Auch bei extremistischen **Gewaltdelikten** besteht Fehlanzeige.

Im hiesigen Dienstbereich wohnen **9** Personen (**Vorjahr: 11**) die der "rechten Szene" zuzuordnen sind, bzw. durch sog. Staatsschutzdelikte in den letzten Jahren polizeilich in Erscheinung getreten sind. Von diesen **9** Personen sind **3** (6) in Gröbenzell und **6** (5) in Puchheim wohnhaft. Bei einer Person in Puchheim handelt es sich um eine Frau. Bislang waren es seit vielen Jahren stets Männer.

Eine "**rechte Szene**" existiert aber im Dienstbereich nicht. Dies gilt auch so für die "**linke Szene**". Auch entsprechende Treffpunkte sind nicht bekannt. Alle Entwicklungen in diesem sensiblen Bereich werden von der Polizeiinspektion Gröbenzell weiterhin aufmerksam beobachtet.

Dienststellenleiter:

Karlheinz Pangerl
Erster Polizeihauptkommissar

**Anlage 1 Kriminalitätslage PI Gröbenzell
Mittelwert**

	2003	%	2004	%	2005	%	2006	%	2007	%	2008	%	2009	%	2010	%	2011	%	2012	%	2013	%	2014	%	MW	MW	
Anz. d. ermittelten TV	743	AQ	694	AQ	711	AQ	703	AQ	862	AQ	815	AQ	762	AQ	769	AQ	800	AQ	796	AQ	752	AQ	659	AQ	748	AQ	
Straftaten insgesamt	1659	55,4	1565	50,9	1645	60	1796	47,9	2050	54,5	1863	55,7	1633	50,3	1745	55,4	1651	54,8	1697	58	1517	60,8	1494	51,7	1666	54,6	
S. ohne AuslG u. AsylVG	1631	54,6	1543	50,2	1630	59,6	1790	47,8	2043	54,4	1860	55,6	1622	49,9	1736	55,1	1646	54,6	1691	57,8					1663	53,7	
Straftaten gegen das Leben	0		0		1	100	1	100	0		1	100	2	100,0	3	100	1	100	2	50	1	100	1	100	1	86,4	
Mord	0		0		0		1	100	0		0		1	100	0		1	100	0		0		1	100	0	80,0	
Totschlag	0		0		1	100	0		0		1	100	0		3	100	0		1	100	1	100	0		0	100,0	
Straftaten gg. sex. Selbstbest.	24	100	21	57,1	20	100	14	92,9	18	88,9	8	50	17	70,6	5	100	14	92,9	14	85,7	11	81,8	11	81,8	17	79,7	
Vergewaltigung	5	100	1	100	5	100	4	125	4	75	2	100	3	33,3	2	100,0	2	100,0	0		0		4	100,0	3	93,5	
sexuelle Nötigung	2	100	2	0	2	50	0		3	100	0	0	2	50,0	1	100,0	2	100,0	3	100,0	0		0		1	60,7	
sex. Mißbrauch v. Kindern	1	100	4	125	10	100	0		5	100	0	0	7	100	1	100,0	3	66,7	4	75,0	2	50,0	1	100,0	5	71,2	
Rohheitsdelikte	175	92,6	200	92	235	93,6	221	90	299	92	257	93,4	188	92	220	92,3	228	93	252	96	252	94,8	218	90,8	214	92,4	
Raub insgesamt	9	55,6	6	33,3	8	87,5	6	33,3	11	54,5	4	50	6	50,0	8	62,5	5	100	3	100	6	50	6	33,3	6	57,2	
gef. u. schw. KV	36	94,4	45	91,1	42	88,1	39	82,1	60	86,7	42	85,7	30	93,3	26	84,6	25	96	40	90	26	88,5	28	92,9	35	89,8	
vors. leichte KV	95	92,6	88	95,5	124	97,6	103	98,1	150	96	134	95,5	91	92,3	118	93,2	119	90,8	120	96,7	122	97,5	106	97,2	105	94,8	
Diebstahl insgesamt	603	30	572	22	578	35,3	691	18,5	716	24,4	658	34,8	601	25,8	554	29,8	605	23,5	610	39	505	32,9	517	23,4	615	27,9	
einfacher Diebstahl ↓	334	20,1	284	40,8	343	47,2	341	27	404	38,1	413	49,2	347	38,6	319	47	368	35,3	329	40,1	298	48,7	297	34,3	341	40,3	
schwerer Diebstahl ↓	269	16,2	288	3,5	235	14,9	350	10,3	312	6,7	245	10,6	254	8,3	235	6,4	237	5,1	281	37,7	207	10,1	220	8,6	274	10,3	
Ladendiebstahl	76	90,8	70	94,3	91	96,7	57	94,7	75	97,3	83	97,6	73	98,6	68	97,1	82	96,3	81	93,8	87	95,4	49	93,9	76	96,4	
in/aus Wohnungen nachts	7	57,1	14	21,4	11	145,5	20	30	7	28,6	14	42,9	10	7,1	26	0	23	2,6							12	35,2	
in/aus Wohnungen tags	7	42,9	8	37,5	10	50	4	25	7	14,3	13	46,2	4	25	8	0	16	0	10	0	3	66,7			8	33,8	
an/aus Kraftfahrzeugen	39	5,1	69	5,8	41	4,9	76	6,6	39	7,7	21	23,8	14	7,1	18	11,1	25	12	55	30,9	53	5,7	43	11,6	41	12,1	
von Kraftwagen	6	83,3	3	100	5	20	4	25	5	120	7	71,4	9	77,8	7	71,4	3	66,7	6	0	7	71,4	8	50	6	57,6	
von Mopeds/Krafträdern	3	66,7	3	33,3	2	0	2	0	6	33,3	2	50	1	0,0	3	33,3	3	33,3	1	100,0	1	0,0	4	0,0	3	26,1	
von Fahrrädern	214	8,9	200	6,5	179	5,6	271	3,3	316	8,9	266	15,8	246	12,2	221	16,3	218	6,9	153	6,5	133	10,5	168	5,4	227	9,3	
von/aus Automaten	3	0	2	0	3	100	3	0	9	66,7	3	33,3	4	25	7	28,6	3	0	11	9,1	2	50	1	0	6	27,4	
Vermögens- u. Fälschungsdel.	198	79,3	202	79,2	255	85,1	224	83	301	86,4	282	79,8	243	86,4	220	81,4	280	82,9	216	81,9	178	86,5	193	79,8	216	83,9	
Betrug	143	76,2	140	77,9	141	85,8	154	86,4	184	88	183	82	170	87,1	160	82,5	228	84,6	171	87,1	119	92,4	118	77,1	144	84,5	
Unterschlagung	24	75	36	69,4	26	53,8	41	65,9	47	66	46	60,9	36	75	35	65,7	34	67,6	27	40,7	35	62,9	37	67,6	35	68,9	
Urkundenfälschung	12	91,7	16	93,8	25	76	16	81,3	51	94,1	28	78,6	19	94,7	17	94,1	12	83,3	12	91,7	11	90,9	26	100	20	90,4	
sonst Straftatb. gem. StGB	472	44,9	458	45,6	427	47,1	544	42,8	603	46,6	530	40,8	495	37,2	604	45,9	441	50,6	486	41,2	445	51,7	429	40,8	469	45,6	
vorsätzl. Brandstiftung	1	0	3	33,3	1	100	1	0	2	0	2	0	0	1	0,0	2	50,0	1	100,0	2	0,0	1	100,0	1	0,0	2	33,3
Beleidigung	66	87,9	56	94,6	68	89,7	85	94,1	93	92,5	63	90,5	56	94,6	78	88,5	59	100	85	87,1	123	91,1	69	92,8	68	91,7	
Sachbeschädigung	320	25,3	272	21,3	276	28,3	376	20,5	410	25,4	384	21,9	353	16,4	440	31,1	293	31,7	303	21,8	234	18,8	285	19,6	310	24,2	
an Kfz	134	20,1	114	8,8	141	19,1	183	11,5	199	14,6	195	13,3	175	14,3	149	17,4	124	14,5	122	16,4	96	15,6	127	14,2	137	15,4	
Straftaten gegen die Umwelt	3	33,3	9	77,8	4	75	3	100	1	0	3	100	3	33,3	6	83,3	3	100	5	80	1	100	0		4	68,8	
strafrechtliche Nebengesetze	187	97,9	112	93,8	129	96,1	101	100	113	98,2	127	96,9	87	97,7	139	96,4	82	98,8	117	97,4	125	98,4	125	91,2	136	97,5	
Straft. gg. AuslG/AsylVfG	28	100	22	100	15	100	6	100	7	100	3	100	11	100,0	9	100,0	5	100,0	6	100,0	10	100,0	13	100,0	22	100,0	
Verstoß gg. BtMG u. VO	120	100	59	93,2	73	100	73	100	80	97,5	96	96,9	50	102,0	89	97,8	50	98,0	77	98,7	79	98,7	74	95,9	82	98,3	
allgemeine Verstöße	94	100	48	91,7	58	100	65	100	59	98,3	70	97,1	43	102,0	63	98,4	39	100,0	46	97,8	63	98,4	47	97,9	62	98,4	
illeg. Handel u. Schmuggel	20	100	8	100	12	100	5	100	15	100	18	100	6	100,0	22	100,0	7	100,0	24	100,0	10	100,0	14	100,0	16	100,0	
illeg. Einfuhr von Btm.	2	100	0		0		0		0		3	100	0		0		0		2	100,0	0		1	100,0	1	83,3	
sonstige Verstöße gg. BtMG	4	100	3	100	3	100	3	100	6	83,3	8	80	0		4	75,0	4	75,0	5	100,0	6	100,0	12	83,3	4	91,0	
RG-Kriminalität insgesamt	120	100	59	93,2	73	100	75	100	80	97,5	97	95,9	51	102	93	97,8	52	94,2	77	98,7	79	98,7	74	95,9	83	97,9	
direkte RG-Beschaffungskrim.	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	1	0	1	100,0	4	100,0	2	0,0	0	0,0	0		0		1	28,6	
Gewaltkriminalität	50	88	52	84,6	56	89,3	50	80	75	81,3	49	83,7	40	82,5	39	82,1	33	97	47	91,5	33	81,8	39	84,6	45	85,4	
Wirtschaftskriminalität	38	92,1	15	93,3	81	92,6	16	81,3	70	95,7	31	77,4	21	95,2	20	70,0	24	66,7	10	90,0	11	81,8	23	87,0	30	88,5	
Umweltkriminalität	10	40	12	66,7	10	50	6	100	3	66,7	8	87,5	7	28,6	10	60	5	100	8	87,5	3	66,7	9	33,3	7	65,3	
Straßenkriminalität	581	18,6	544	13,2	518	20,8	715	13,4	794	20,4	667	21	583	14,8	634	26,5	507	18,7	462	17,7	365	13,7	424	12,7	566	17,9	
Straßenraub	3	66,7	3	0	2	100	5	40	5	60	3	33,3	3	0,0	1	0,0	1	100,0	1	100,0	1	0,0	0		2	47,9	
Straßendiebstahl	292	9,9	310	6,8	273	9,9	378	4,5	411	11,7	335	17	303	12,9	275	16,4	278	8,3	235	12,8	202	11,4	226	8,0	310	11,3	

Mittelwert AQ
ab 1998

Mittelwert Anzahl der
Delikte ab 1998

A

Anlage 2
PKS PI Gröbenzell
Gemeindebereiche

	Gröbenzell													Puchheim									
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Straftaten insgesamt	832	805	815	956	1012	918	801	904	819	837	620	733	783	840	899	1058	924	832	841	832	860	897	761
ermittelte Tatverdächtige	379	349	367	343	426	410	348	381	404	388	324	339	362	361	386	473	424	428	413	413	427	440	330
davon Kinder	18			9											21								
Jugendliche	59			41											52								
Heranwachsende	53			40											34								
Anzahl der geklärten Straftaten	444	406	472	422	538	499	372	519	454	496	360	384	372	499	448	587	530	449	447	450	488	562	388
HZ (bezogen auf je 1000 EW)	43	42	42	49	52	47	41	47	42	43	34		40	43	46	53	47	43	43	42	43	44	
Gewaltkriminalität	24	26	27	24	34	20	13	20	18	16	8	14	26	30	26	42	31	27	19	15	31	25	25
gefährliche Körperverletzung	18	24	25	19	29	16	9	13	15	13	6	8	21	18	20	32	28	21	18	13	33	25	20
einfache Körperverletzung	36	40	59	60	67	54	40	47	61	75	50	73	50	66	44	84	80	51	71	58	103	117	51
Straßenkriminalität	315	296	263	395	385	349	325	343	259	224	157	214	258	254	324	411	315	258	291	248	238	208	210
Straßendiebstahl	163	148	123	234	192	158	169	144	128	106	92	109	166	150	147	217	167	134	131	150	129	110	117
Diebstähle	301	286	279	387	334	315	309	295	303	318	210	249	292	296	306	379	332	292	259	302	292	295	268
einfacher Diebstahl	176	153	193	196	191	208	176	171	188	161	119	144	138	147	151	212	196	171	148	180	168	179	153
Ladendiebstahl	35	42	57	35	24	47	37	47	57	34	37	31	28	34	22	51	36	36	21	25	47	50	18
in/aus Wohnungen tags/nachts	3	4	6	9	5	14	5	25	24	12	13	12	4	7	11	2	13	9	9	15	9	15	15
aus Kraftfahrzeugen (ab 2012	18	21	15	60	9	8	5	9	5	19	19	14	47	26	16	28	11	9	9	9	36	34	29
auch D. an Kfz.																							
von Kraftwagen	4	2	2	2	2	3	3	2	2	2	2	2	1	3	2	3	4	6	5	1	5	2	6
von Fahrrädern	124	104	92	156	159	125	137	115	98	79	68	91	96	87	115	157	135	109	106	120	74	63	77
Sachbeschädigung	160	181	167	212	219	216	180	238	150	159	93	143	117	138	216	214	176	173	202	143	144	141	142
Sachbeschädigung an Kfz	69	60	78	69	93	112	101	72	67	61	38	69	53	60	113	106	82	74	77	57	61	58	58
Verstoß gg. BtMG u. VO	53	24	29	26	46	60	29	54	30	48	46	38	34	43	49	33	32	21	39	22	29	33	36

Häusliche Gewalt - PI Gröbenzell

Statistik	2007			2008			2009			2010			2011			2012			2013			2014		
	Gröbenzell	Puchheim	Gesamt																					
Übersicht																								
Vorfälle gesamt	32	38	70	16	64	80	28	42	70	29	55	84	24	50	74	39	68	107	41	72	113	43	46	89
davon Anzeigen	26	34	60	9	50	59	17	36	53															
Einsätze o.p.M.	6	4	10	7	14	21	11	6	17															
Tatbeteiligung																								
Männer	26	31	57	12	47	59	23	37	60	22	49	71	20	38	58	32	47	79	31	59	90	30	35	65
Frauen	6	7	13	3	15	18	5	5	10	7	6	13	4	12	16	7	25	32	10	13	23	13	11	24
Wiederholungstäter	8	13	21	5	32	37	17	28	45	14	36	50	13	26	39	21	43	64	24	50	74	20	32	52
Alkoholeinfluss	9	7	16	2	14	16	3	10	13	12	20	32	3	10	13	9	28	37	7	16	23	8	15	23
Nationalitäten																								
deutsch	29	28	67	13	32	45	16	28	44	20	32	52	13	21	34	29	40	69	18	24	42	28	21	49
ausländisch	9	6	15	3	32	35	12	14	26	9	23	32	11	29	40	10	31	41	23	48	71	15	25	40
Familienverhältnisse																								
Kinder in den Familien	0	0	0	6	24	30	9	28	37	9	25	34	15	22	37	16	45	61	18	42	60	13	13	26
Ehepaare	18	20	38	8	31	39	9	20	29	12	21	33	10	16	26	20	28	48	16	42	58	18	23	41
getr./gesch. Ehepaare	5	6	11	3	6	9	2	9	11	4	9	13	2	2	4	5	4	9	4	1	5	7	5	12
Lebensgefährten	14	18	32	3	22	25	10	8	18	9	13	22	9	20	29	10	24	34	15	22	37	15	13	28
getr./gesch. Lebensgef.	5	7	12	2	5	7	7	5	12	4	12	16	3	12	15	4	14	18	6	7	13	3	5	8
Alter der Täter/innen																								
19-25 Jahre	1	4	5	0	18	18	4	4	8	2	5	7	4	11	15	2	7	9	2	5	7			
26-35 Jahre	5	7	12	4	18	22	6	12	18	8	19	27	7	21	28	7	26	33	5	25	30			
36-45 Jahre	14	16	30	4	13	17	11	15	26	4	11	15	5	20	25	15	14	29	14	17	31			
46-55 Jahre	2	6	8	4	5	9	3	10	13	10	15	25	5	7	12	6	15	21	11	20	31			
56-65 Jahre	9	1	10	3	3	6	4	1	5	3	2	5	1	1	2	1	7	8	6	5	11			
66 Jahre u. älter	1	1	2	0	5	5	0	0	0	1	3	4	2	1	3	5	2	7	3	0	3			
Maßnahmen																								
polizeil. Maßnahmen	8	5	13	2	16	18	1	8	9	13	28	41	7	15	22	14	33	47	12	18	30	9	17	26
Interventionsstelle FFB (IVS)	7	9	16	3	10	13	4	6	10	4	8	12	4	10	14	8	10	18	7	9	16	1	6	7
Gerichtl.KV GewSchG	0	0	0	0	0	0	4	5	9	2	7	9	0	4	4	4	6	10	4	3	7	1	5	6